



Fraktion BergAUF im Rat der Stadt Bergkamen
Rathausplatz 1
59192 Bergkamen
Tel 02307 965392
Fax 02307 965399
Bergauf-fraktion@bergkamen.de
bereauf@posteo.de

Fraktion BergAUF Bergkamen * Rathausplatz 1 * 59192 Bergkamen

Herrn Bürgermeister Roland Schäfer

17.02.2016

Antrag zur Änderung des Protokolls der Ratssitzung vom 10.12.2015

Sehr geehrter Herr Schäfer,

das Protokoll der Ratssitzung vom 10.12.2015 enthält im TOP 24 Fehler, deren Berichtigung wir hiermit beantragen.

Im Protokoll heißt es auf S. 15 (online-Version) bzw. S. 16 (Papier-Version) zum Thema
„Anträge SPD-Fraktion“ :

„Für BergAUF-Fraktionsvorsitzenden Engelhardt gehört dieser Antrag nicht in die

Haushaltsplanberatungen, weil hier schon eine Entscheidung vorweg genommen wird. Er

kritisiert die Verharmlosung wie der Antrag behandelt wird.

Bürgermeister Schäfer erwidert, dass es sich lediglich um eine Beauftragung für weitere

Prüfungen durch die Verwaltung handelt. Letztendlich entscheidet dann der Rat über die

Alternativen. Selbst ein Zentralbad sei da noch denkbar. Bisher ist im Rat nur das Bäder-

gutachten vorgestellt und zur Kenntnis genommen worden. Aufgrund der unterschiedlichen

Auffassungen zur Behandlung des Antrages lässt Bürgermeister Schäfer als Geschäfts-

ordnungsantrag über die Platzierung des Antrages der SPD-Fraktion abstimmen.“

Diese Passage entspricht nicht den Tatsachen. Sie gibt den Inhalt der Ausführungen unseres Fraktionsvorsitzenden, Herrn Engelhardt, falsch wieder und erweckt den Eindruck, der Geschäftsordnungsantrag sei nicht von Herrn Engelhardt gestellt worden sondern vielmehr die Initiative von Bürgermeister Schäfer gewesen.

Deshalb beantragen wir, die Passage durch folgenden Text zu ersetzen:

„Der BergAUF-Fraktionsvorsitzende Engelhardt betont, dieser Antrag gehöre nicht in den Tagesordnungspunkt

„Haushaltssatzung/Haushaltssicherungskonzept“. In der Tatsache, dass er hier eingebracht wird, sieht er den Versuch der SPD-Fraktion, die Entscheidung über die zukünftige Bäderlandschaft in eine bestimmte Richtung zu lenken. Bürgermeister Schäfer erwidert, dass es sich lediglich um eine Beauftragung für weitere

Prüfungen durch die Verwaltung handelt. Letztendlich entscheide dann der Rat über die

Alternativen. Selbst ein Zentralbad sei da noch denkbar. Bisher ist im Rat nur das Bädergutachten

vorgestellt und zur Kenntnis genommen worden. Herr Engelhardt stellt den Antrag zur Geschäftsordnung, diesen Antrag der SPD nicht unter diesem TOP abstimmen zu lassen.

Bürgermeister Schäfer lässt abstimmen, wer dafür ist, den Antrag unter diesem TOP zu behandeln.“

(es folgt das Abstimmungsergebnis)

Mit freundlichen Grüßen

Fatma Uyar

Fraktionsgeschäftsführerin